Zahlenmagie

Karl der 5. Verhängte die Reichs-8 um 9. Vorher hatte er noch 6, aber nur bis 7, denn danach war die Welt nicht mehr in Ordnung. 1 + 1 = nicht immer 2...manchmal auch 3, wenn man keine Lust hat, der Zuflucht wegen, auf Bäume zu klettern. – Zu befürchtende Unheils-Schwangerschaften dürfen niemals abgebrochen werden – denn die meisten Opfer verschenken sich freudig an einen Gott. Und wie jeder weiß, haben Götter oft die scheußlichsten Vollstrecker!

Wie so oft ist die Zahl 666, oder auch 696, wie manche lieber sagen, ausschlaggebend bei allen Handlungen, die jedermann 1 zu 1000 erbringen kann...kleiner geht's ja nicht, außer man ist Millionär! Wie Könige, oder auch Ersatzkönige (Reiche und Neureiche), denen Zahlen nichts ausmachen und DAS Zahlen auch nicht. Sie bekommen eh alles umsonst.

Die anderen arbeiten umsonst, bis in alle Ewigkeit, die man gar nicht beschreiben kann, denn so viele Generationen gibt's gar nicht, daß es ein ehrlicher Mensch auch mal zu etwas bringen kann. Da helfen nichtmal Intelligenztests! Was eventuell machbar ist, ist sich in den / die Richtige(n) zu verlieben, wenn man schon nicht aus der Richtigen geboren werden konnte.

Aber aufpassen muss man schon. Auch begünstigt Geborene können sich irren. Es dauert zwar schwieriger, daß sie modentlich auf die Nase fallen, aber dafür erfolgt dann die Ernüchterung einfacher! Die Spielregeln ändern sich dadurch allerdings nicht. Alles bringt Zinsen: Bestimmte Grausamkeiten zahlen sich aus, sobald man rücksichtslos genug ist, natürlich ohne die Gesetze der Mathematik verletzen zu wollen.

Strafbar sind entdeckte Irrtümer, wie auch der Einsatz für einen falschen Fuffziger, der nicht mehr rechtzeitig entkommen konnte. Bei goldgewirkten Talaren gelten allerdings andere Umstände. Da gehen die Missbräuche in die Hunderttausende – geschichtlich gesehen, oder in die Unzähligen, was die Gesamtheit der Leidtragenden angeht. Aber wen geht das schon was an?!

"Dich geht eigentlich überhaupt nichts an!" verkündet der treusorgende Staatsapparat, ohne sich über seine Fehlkalkulationen bewusst zu werden, oder gerade deshalb. Jede 0 (Null) begebe sich auf 00 (Nullnull), sie gehe nicht über Los (sie ziehe auch kein großes), sondern zahle Unsummen, auf Nimmerwiedersehen, an die Verrechnungskünstler der Welt!

Beachtenswert ist, daß sie sich niemals, nein, wirklich niemals zu ihren Ungunsten verrechnen, sondern immer nur zu Ungunsten derer, die sich durch sie auch noch bereichert fühlen sollen und müssen, weil sie sonst, wie sowieso, jährlich mehr um einiges zusätzlich zu entrichten haben – solange bis nichts mehr aufgeht...das schöne, als etwas anderes, lauthals angepriesene Höllentor einmal ausgenommen. Aber hallo?!

Wo wir sind können wir zweifelsfrei ausloten! Halten wir das Senkblei kerzengerade und lassen wir im Oberstübchen die Lichtlein blitzen. Was wir sehen müssen wir sofort wieder vergessen, sonst werden wir verhaftet und man sagt, wir hätten nicht mehr alle Tassen im Geldschrank, der vorher von Gangstern ausgeräumt worden ist.

Wir sind die Goldene 7 für alle, die es nicht einmal dringend nötig hätten. Doch das juckt wieder mal keinen toten Bischof. Es ist wie es sein soll! Aber der Teufel sch... leider nur auf den großen Haufen, der soo groß ist wie alle Götter zusammen, die eh nur für den Kleinen Mann reserviert sind. Das ist nur nicht alles. Er (der kleine Mann) hat ersatzweise auch noch den Alkohol, oder er kann seinen Frust an noch Schwächeren auslassen.

Irgendwo muss sie ja hin, die ganze, nichtvorhandene Geistesenergie, die nirgendwo mehr zum Tragen kommt als beim Nichts! Nichts im Kopf, Nichts im Arm, nichts auf der Bank und noch weniger an Talenten vorzuweisen, wenn wir einmal das Weitspucken, oder das viele Kinder machen auslassen. Das zeigt sich ja dann von selber.

Ansonsten sind wir froh, wenn wir nicht angeschwärzt werden, wenn man uns nichts ankreidet und wir im Übrigen nicht weiter aufgefallen sind – auch nicht durch ausgefeilte Rechenkünste, also den geschickten Umgang mit Ziffern, die, bei richtigem Einsatz, schon so manchem den Verlauf der Weltereignisse abstrakt logisch darlegen konnten. Pfui!

Da loben wir uns doch lieber Karl den 5. Er verhängte die Reichs-8 um 9. Vorher hatte er noch 6, aber nur bis 7, denn danach war die Welt nicht mehr in Ordnung. 1 + 1 konnte er nicht zusammenrechnen, er glaubte lieber an einen Gott und daran sich an ihn zu verschenken. Götter haben ja manchmal die scheußlichsten Vollstrecker! Wir denken jetzt nicht an die Ludwigs 2 und 14 (von Bayern und Frankreich), denn die konnten alles, außer rechnen!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk